

Die Mission des Leibniz-Zentrums für Agrarlandschaftsforschung (ZALF) e. V. als national und international agierendes Forschungszentrum ist es, an der ökonomisch, ökologisch und sozial nachhaltigen Landwirtschaft der Zukunft zu forschen – gemeinsam mit Akteuren aus der Wissenschaft, Politik und Praxis. Das ZALF ist Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft und unterhält neben dem Hauptstandort in Müncheberg (ca. 35 Minuten mit der Regionalbahn von Berlin-Lichtenberg) eine Forschungsstation mit weiteren Standorten in Dedelow sowie Paulinenaue.

Die BMBF-Nachwuchsgruppe „BioKum- Kumulative Wirkungen bioökonomischer Strategien für eine nachhaltigere Landwirtschaft“ zielt auf ein besseres Verständnis der komplexen Zusammenhänge, Chancen und Konflikte bioökonomischer Transformationsprozesse. Am Beispiel der hohen Nährstoffüberschüsse in der Landwirtschaft, untersucht „BioKum“ regionalwirtschaftliche und innovationsökonomische Fragestellungen. Dazu gehören u.a. verschiedene Lösungs- und Innovationsansätze, deren kumulative Nachhaltigkeitswirkungen, Wertschöpfungsketten sowie die daran anknüpfenden gesellschaftlichen Diskurse.

Wir bieten zum nächstmöglichen Zeitpunkt, befristet für einen Zeitraum von 2 Jahren, am Standort in Müncheberg und einem Stellenumfang von 100 % eine/n

Wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in (m/w/d) (auch Postdoc) ZU „Nachhaltigkeitsorientierten Transformations- und Innovationsprozessen der Bioökonomie“

Ihre Aufgaben:

- Untersuchung bioökonomischer Innovationsprozesse und ihrer Wirkungs-Narrative in regionaler und globaler Perspektive
- Erfassung nachhaltigkeitsorientierter Transformationskapazitäten durch Bioökonomie in ländlichen Räumen mit hohen Nährstoffüberschüssen
- Vorbereitung, Durchführung und Auswertung qualitativer Interviews, Akteurs-Workshops und quantitativer Befragungen
- Mitarbeit an übergeordneten Fragestellungen im Projekt und der Arbeitsgruppe
- Mitarbeit an und Veröffentlichungen von Forschungsergebnissen in internationalen wissenschaftlichen Zeitschriften und anderen relevanten Publikationsorganen; Bereitschaft zur Präsentation von Ergebnissen, vorrangig auf wissenschaftlichen Konferenzen
- Übernahme von Aufgaben des Wissenschaftsmanagements

Ihre Qualifikation:

- sehr guter Studienabschluss (Master, Diplom, Magister) im Bereich der Sozialwissenschaften, Humangeographie, Nachhaltigkeitswissenschaften, sozialwissenschaftlichen Technikforschung oder ähnliches
- selbständiges wissenschaftliches Arbeiten (nachgewiesen durch Promotion oder erste selbständige Publikationserfahrung)
- Kenntnisse zu Theorien und Konzepten des soziotechnischen und sozial-ökologischen Wandels sowie der Transformations- und Innovationsforschung
- Erfahrungen in der Anwendung von Methoden empirischer Sozialforschung
- Interesse an inter- und transdisziplinären Forschungsansätzen
- Teamfähigkeit, hohes Engagement und selbständiges Arbeiten
- sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse (in Wort und Schrift)

Wir bieten:

- hervorragende Forschungsbedingungen
- ein kollegiales, interdisziplinäres und aufgeschlossenes Arbeitsumfeld, das eigenverantwortliches Handeln und selbständiges Arbeiten in einer dynamischen Forschungseinrichtung fördert
- Eingruppierung gemäß Tarifvertrag der Länder (TV-L) bis zu EG 13 (100 %), inklusive Jahressonderzahlung)
- flexible Arbeitszeiten
- Unterstützung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie

Frauen sind ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Ihre Bewerbungen richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen, insbesondere Lebenslauf, Qualifikationsnachweisen und Zeugnissen, bevorzugt per E-Mail (ein PDF-Dokument, max. 5 MB - gepackte PDF-Dokumente, Archivdateien wie zip, rar etc. Worddokumente können nicht verarbeitet und damit berücksichtigt werden!) unter Angabe der Kennziffer **86-2022 bis zum 07. September 2022** an: Bewerbungen@zalf.de.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an: Prof. Dr. Jana Zscheischler, Tel. 0176/24 699 688 oder email: jana.zscheischler@zalf.de

Aus Kostengründen können Bewerbungsunterlagen oder umfangreiche Publikationen nur zurückgesandt werden, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt ist.

Wenn Sie sich bewerben, erheben und verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten gemäß Artikel 5 und 6 der EU-DSGVO nur zur Bearbeitung ihrer Bewerbung und für Zwecke, die sich durch eine mögliche zukünftige Beschäftigung beim ZALF ergeben. Nach sechs Monaten werden Ihre Daten gelöscht.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.zalf.de/de/ueber_uns/Seiten/Datenschutzerklaerung.aspx